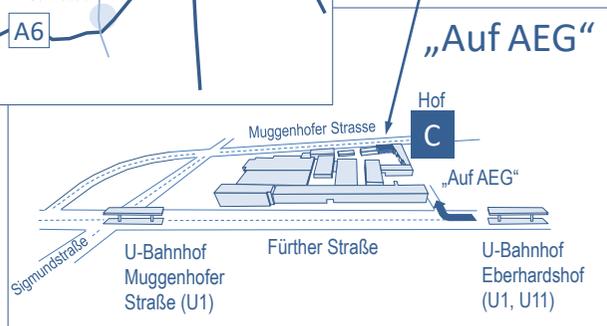
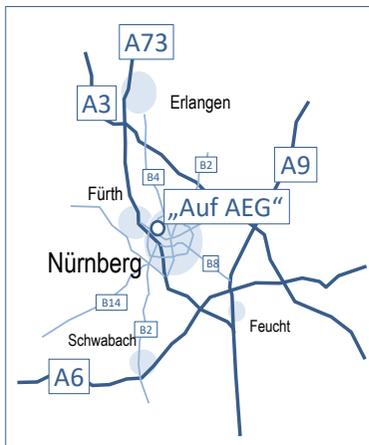


## Veranstaltungsort:

## Lehrstuhl für Energieverfahrenstechnik

Fürther Strasse 244f  
90429 Nürnberg

Lehrstuhl für  
Energieverfahrenstechnik  
Friedrich Alexander Universität  
Erlangen-Nürnberg  
Fürther Straße 244f



## Virtuelle Teilnahme:

Die Veranstaltung wird als hybride Veranstaltung geplant. Wir freuen uns auf den persönlichen Austausch mit zahlreichen TeilnehmerInnen aus Industrie und Forschung.

Um den Workshop einer möglichst breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen, die an den Vorträgen interessiert sind, ist auch eine virtuelle Teilnahme am Workshop über das Videokonferenz-Tool ZOOM möglich. Den ZOOM-Link zur Teilnahme erhalten Sie nach der Anmeldung per Mail.

Bitte melden Sie sich bis Montag, den 17. April 2023 über unsere [website](#) an oder senden Sie uns das ausgefüllte Formular per Fax (+49 911 5302 9030).

Name \_\_\_\_\_  
 Titel \_\_\_\_\_  
 Organisation/Firma \_\_\_\_\_  
 Adresse \_\_\_\_\_  
 PLZ, Stadt \_\_\_\_\_  
 Land \_\_\_\_\_  
 Telefon \_\_\_\_\_  
 Email \_\_\_\_\_

- Ich nehme am Workshop "Kleinskalige Wirbelschichtfeuerungen zur Verwertung landwirtschaftlicher Reststoffe" **in Präsenz** teil.
- Ich nehme virtuell (per Videokonferenz über Zoom) teil.
- Ich bin **ReferentIn**

Teilnahmegebühr:

- |                                 |      |
|---------------------------------|------|
| • Anmeldung bis 07.04.2023      | 50 € |
| • Anmeldung nach dem 07.04.2023 | 60 € |
| • ReferentInnen                 | 0 €  |
| • Virtuelle Teilnahme           | 0 €  |

Die Teilnahmegebühr beinhaltet Kaffeepausen und das Mittagessen. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen beschränkt.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Julian Nix  
+49 911/5302-99049  
[julian.nix@fau.de](mailto:julian.nix@fau.de)

## Einladung zum Workshop



am Lehrstuhl für Energieverfahrenstechnik  
der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

die energetische Nutzung von biogenen Reststoffen gewinnt aufgrund steigender Brennstoffpreise schon aus rein wirtschaftlicher Sicht zunehmend an Bedeutung. Auch vor dem Hintergrund der aktuellen politischen Diskussion um die Nachhaltigkeit der Holzenergie im Rahmen der Novelle der europäischen Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED III) sowie der Erarbeitung der nationalen Biomassestrategie (NABIS) rücken Reststoffe aus Forst- und Landwirtschaft weiter in den Fokus der Bioenergie.

In dem vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft geförderten Projekt „SmartWirbelschicht“ erforschte der Lehrstuhl für Energieverfahrenstechnik der Friedrich-Alexander-Universität gemeinsam mit dem deutschen Biomasseforschungszentrum den Einsatz biogener Reststoffe in kleinskaligen Wirbelschichtfeuerungen und konventionellen Biomassekesseln.

Im Rahmen dieses Workshops möchten wir durch Vorträge aus Wissenschaft und Industrie den Einsatz und die Probleme verschiedener Feuerungstechnologien zur Verwertung von Reststoffen beleuchten und Ihnen zudem unsere Projektergebnisse vorstellen. Für einen regen Austausch und spannende Diskussionen sollen Vorträge über die Entwicklung von Wirbelschichtfeuerungen, das Emissionsverhalten verschiedener Feuerungstypen und die zukünftige Rolle von Reststoffen für die Bioenergie sorgen.

Dazu möchten wir Sie herzlich einladen!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen



Prof. Dr.-Ing. Jürgen Karl



Julian Nix

Lehrstuhl für Energieverfahrenstechnik  
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

(vorläufiges Programm)

## 1. Session: „Entwicklung und Emissionsverhalten kleinskaliger Wirbelschichtfeuerungen“

9:00	Registrierung	
9:30	Begrüßung	J. Karl, FAU Erlangen-Nürnberg
9:45	Entwicklung kleinskaliger Wirbelschichtfeuerungen an der FAU – Vorarbeiten	D. Müller, FAU Erlangen-Nürnberg
<i>10:00 Kaffeepause</i>		
10:30	Fokus NO <sub>x</sub> -Emissionen: Potential und Grenzen eines integrierten Zyklon-SNCR-Verfahrens	J. Nix, FAU Erlangen-Nürnberg
11:00	Bewertung des Emissions- und Ascheverhaltens einer kleinskaligen Wirbelschichtfeuerung zur Nutzung nicht-holzartiger Festbrennstoffe	T. Zeng, DBFZ

*11:30 Mittagspause*

*12:30 Laborführung*

## 2. Session: Holzenergie und biogene Reststoffe

13:00	Praxisbericht: Technologien für die Energetische Nutzung biogener Reststoffe	J. Deisenroth, Lambion Energy Solutions
13:30	Simulation und Real-Time Data Optimisation von Wirbelschichtfeuerungen	M. Wenig, aixprocess
14:00	Grußwort und Einblick in den politischen Prozess der RED III auf EU-Ebene	M. Mortler, MdEP

*14:30 Kaffeepause*

15:00	Zukunft Holzenergie	K.-F. Cyffka, DBFZ
15:30	Entwicklung kleinskaliger Wirbelschichtfeuerungen an der FAU – Ausblick	D. Müller, FAU Erlangen-Nürnberg
15:45	Zusammenfassung und Abschlussdiskussion	J. Karl, FAU Erlangen-Nürnberg

*16:00 Kaffee und Farewell*